



**UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN**

Universitätsbibliothek Paderborn

Bericht über das Audiovisuelle Medienzentrum (AVMZ) im Studienjahr ...

Audiovisuelles Medienzentrum <Paderborn>

Paderborn, 1986/87 - 1995/96

1995/96

urn:nbn:de:hbz:466:1-41621

P
02

UNIVERSITÄT  PADERBORN
Gesamthochschule

Akad. Dir. Dr. J. Sievert

Bericht über das
Audiovisuelle Medienzentrum (AVMZ)
im Studienjahr 1995/96

01
a 24

Bericht über das AVMZ im Studienjahr 1995/96

P
02
01
a
24



Allgemeine Übersicht	Seite	1
Videoproduktionen des AVMZ		4
Leistungen der AVMZ-Funktionsbereiche		8
AV-Aktivitäten des sportwissenschaftlichen Videostudios		15
Haushalt 1996		17
Organisationsstruktur /AVMZ-Kommission		19

2006. 1080

Anhang

Leistungskatalog des AVMZ		20
Preistafel für die Nutzung von AV-Technik durch Dritte		21

Allgemeine Übersicht

Das Audiovisuelle Medienzentrum als Zentrale Betriebseinheit der Universität-GH Paderborn hat die Aufgabe, die Lehrenden, Studierenden und Forschenden bei der Mediennutzung technisch und organisatorisch zu unterstützen, die benötigten Medienmaterialien zu produzieren und bereitzustellen und den wirkungsvollen Einsatz der technischen Medien an der Hochschule zu fördern.

Das AVMZ stellt dazu eine breite Palette von technischen Geräten und Produktionssystemen, Medien-Materialien und Dienstleistungen zur Verfügung. Diese Dienste wurden von den Hochschulangehörigen aller Fachbereiche - nach Fachrichtungen in unterschiedlicher Weise und Intensität - in Anspruch genommen (siehe Tabellen zur Aufgabenwahrnehmung und zur Nutzung des AVMZ).

Zur Information der Nutzer wurde für die Bereiche HiF/Video- und Audioproduktionen ein Leistungskatalog erstellt (s. Anlage 1). Für die Nutzung von Geräten und Einrichtungen des AVMZ durch Dritte wurde auf Vorschlag der AVMZ-Kommission vom Kanzler der Hochschule im März 1996 eine Gebührenordnung erlassen (s. Anlage 2).

Dem AVMZ standen im Haushaltsplan 13,5 Personalstellen zur Verfügung, davon sind 2 kw.

Die Zuordnung der Aufgaben und Mitarbeitenden in den technischen, grafischen, mediathekarischen und mediendidaktischen Arbeitsbereichen ist aus der Organisationsstruktur (s.S.19) ersichtlich.

Lehrende und Studierende der Fachbereiche haben im Berichtszeitraum die Geräteausleihe, die Videoschnittplätze, die mediathekarischen und medientechnischen Dienste des AVMZ intensiv genutzt. Insbesondere der Studiengang Medienwissenschaft hat vom AVMZ in vielen Bereichen Unterstützung erhalten.

Die AVMZ-Werkstatt sorgte für die Betriebsbereitschaft der elektronischen Medien und AV-Produktionssysteme.

Eine Reihe von wissenschaftlichen Tagungen wurde vom AVMZ medial betreut. Dabei ist die Großbildprojektion von Videofilmen und Daten weiter von zunehmender Bedeutung. Die Unterstützung durch das AVMZ wurde von den Verantwortlichen als entscheidende Hilfe zum Gelingen der Veranstaltungen bewertet.

Darüber hinaus hat das AVMZ in vielen Fällen ausgiebige Beratung und Unterstützung der Fachbereiche bei der Medienbeschaffung geboten.

Die AV-Produktionen des AVMZ fanden 1995/96 in Forschung, Lehre und Studium vielfältige Verwendung. In enger Zusammenarbeit mit den Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aller Fachbereiche wurden vom AVMZ die Konzepte entwickelt, Drehbücher erstellt, die Aufnahmearbeiten durchgeführt und mit Schnitt- und Nachbearbeitung die Video-produktionen in professioneller Qualität fertiggestellt.

Die Verbesserung der Qualität der Lehre ist eine Aufgabe, der sich die Fachbereiche verstärkt widmen. Es gilt auch, neue Lehr- und Lernformen zu erproben und die Medien für die bessere Vermittlung der Lehre sinnvoller zu nutzen. Digitale, interaktive Medien eröffnen neue Wege effizienten, aktiven Lernens an der Hochschule, wenn die Lehrenden entsprechende Lehrmaterialien für ihr Fachgebiet entwickeln. Das AVMZ unterstützt die Lehrenden produktiv bei diesen Entwicklungsprojekten. Im Rahmen der BIG-Projektgruppe „Neue Medien in der Lehrerausbildung“, insbesondere aber im Rahmen der Aktivitäten des Innovationsforums Multimedia Paderborn (IMP) unterstützt das AVMZ die Entwicklung und den Einsatz von Multimedia-Komponenten in der Universität. Das AVMZ ist eingebunden in das gemeinsame Wirken im Bereich Multimedia, in die Verschmelzung entsprechender Dienste und die Information und Schulung derzeitiger und zukünftiger Nutzer von Multimedia. Unter diesen Aspekten wurden vom AVMZ folgende Veranstaltungen im Berichtszeitraum durchgeführt:

Multimedia Workshop im Rahmen des IMP
„Digitalisierung von Video- und Audiosignalen (22.03.96)

Vortrag im Rahmen der Reihe des IMP „Lehren und Lernen mit Multimedia“ im Sommersemester 96
„Multimedia - Anspruch an die Gestalter, die Hard- und die Software“
(04.06.96)

„Multimedia-Hardware und Software“ - Vortrag im Rahmen des Tempus-Workshops (Indlekofer, FB 17) und für Studierende der Fbe 2 und 3
(04.07.96).

Multimedia-Präsentation für Mitarbeiter des FB 16 (10.09.96)

Das AVMZ der Universität-GH Paderborn beteiligt sich intensiv an Aktivitäten, urheberrechtlich bedingte Restriktionen im Bereich der vielfach nachgefragten hochschulübergreifenden Nutzung von AV-Medien (insbesondere Fernsehmitschnitten, künftig auch Multimedia-Produktionen) zu überwinden, einen

Mediatheksverbund, zunächst unter den Medienzentren der NRW- Hochschulen, einzurichten und damit die Mediatheksnutzer zu wirtschaftlich vertretbaren Bedingungen besser versorgen zu können. Voraussetzung dafür ist auch die Verbesserung der Informationsinfrastruktur im Bereich wissenschaftlicher AV-Beständen an deutschen Hochschulen. Entsprechende Tätigkeiten von AVMZ-Mitarbeitern im MEDIAS-Verbund, in der Gesellschaft für Medien in der Wissenschaft (GMW) und der Arbeitsgemeinschaft der Medienzentren an bundesdeutschen Hochschulen (AMH) zielen darauf ab, die Medieninformation und -verfügbarkeit auch für die Universität Paderborn mittelfristig erheblich zu verbessern.

Das MWF hat sich dieser Problematik angenommen und eine Arbeitsgruppe zu Urheberrechtsfragen eingerichtet. Der Leiter des Paderborner AVMZ ist Mitglied dieser Gruppe.

Im Rahmen des Auftrags der Hochschule, sich auch in die Region einzubinden, ist das AVMZ 1996 dem Kooperationsverbund „Medienarbeit“ beigetreten. Dem Kooperationsverbund gehören z. Zt. folgende Einrichtungen an:

Stadt Paderborn

AVMZ der Universität-GH Paderborn

HNF, Heinz Nixdorf MuseumsForum GmbH

Medienzentrum für das Erzbistum Paderborn.

Die jeweiligen Einrichtungen, die im Kooperationsverbund „Medienarbeit“ mitwirken, unterstützen mit diesem Vertrag u.a. die Arbeit des „Offenen Kanal e.V.“

Die Zusammenarbeit bezweckt vor allem Synergieeffekte im Rahmen der gemeinsam zu leistenden mediépädagogischen Bildungsarbeit für die Gesamtheit der Paderborner Bevölkerung.

Als Einzelbereiche der Kooperation sind vereinbart:

Beratung, Schulung, Produktionsberatung und Produktionshilfe, Bereitstellung von Studioteknik und Geräteausleihe, Erstellung eigener Beiträge.

Im Arbeitsspektrum des Kooperationsverbundes „Medienarbeit“ ermöglicht das AVMZ der Universität-GH Paderborn im Rahmen seiner satzungsgemäßen Aufgaben folgende Leistungen:

- Unterstützung, Produktion und Bereitstellung von Hochschulbeiträgen, die auch zusätzlich im Interesse von Hochschulangehörigen für den Offenen Kanal genutzt werden können
- Schulung und Beratung studentischer Gruppen im Bereich der Videoproduktionen
- zeitweise Bereitstellung eines SVHS-Schnittplatzes für studentische Gruppen incl. Einweisung
- Bereitstellung von Videosystemen an studentische Gruppen für Aufnahmen außerhalb der Universität
- Öffentlichkeitsarbeit der Hochschule für einen Offenen Kanal

Abgeschlossene Videoproduktionen

Videoproduktionen für den Wissenschaftsbereich

Prototyp des virtuellen Windkanals, 11 min

Auftraggeber: Rautmann, FB 17
Demonstration des Prototypen eines virtuellen Windkanals
auf der Basis der SGI/Onyx HNI-Computergrafik

Simulation of „active und passive suspension“, 7 min

Auftraggeber : Lückel, FB 10
Schnitt der Videoaufnahmen über aktive Federung von
Bussen am Hockenheim Ring

Analyse der Blasenbildung an Heizrohren mit Hilfe von Hochgeschwindigkeits-Videoaufnahmen, 7 min

Auftraggeber: Gorenflo, FB 10
Demonstration der Blasenbildung in verschiedenen Kühlflüssig-
keiten, Schnitt der Hochgeschwindigkeitsvideoaufnahmen

Strömungsdarstellung in 2D und 3D, 8 min

Auftraggeber: Rautmann, FB 17
Virtuelle Darstellung von Strömungsverhältnissen bei ver-
schiedenen geometrischen Formen
Schnitt von Bildabläufen vom Großrechner

Eine instationäre Strömung interaktiv visualisiert, 7 min

Auftraggeber : Rautmann, FB 17
Schnitt der Bildabläufe (vom Großrechner) über die
Strömungsverhältnisse bei einer Kugel

Robotertechnik , 10 min

Auftraggeber: Moritz, FB 10
Schnitt aus seinen bisherigen Produktionen zur Robotertechnik

Fachdidaktisches Proseminar Englisch, 20 min

Auftraggeber: Gnutzmann, FB 3
Aufzeichnung der Veranstaltung: Die Fabel
„The Courtship of Arthur and AL“

Fachdidaktisches Proseminar Englisch , 35 min

Auftraggeber: Gnutzmann, FB 3

Aufzeichnung der Veranstaltung: „Leaving Home“

Fachdidaktisches Tagespraktikum Geographie, 40 min

Auftraggeber: Fuchs, FB 1

Unterrichtsaufzeichnung „Kohle für Heilbronn“

Fachdidaktisches Tagespraktikum Geographie, 33 min

Auftraggeber: Fuchs, FB 1

Unterrichtsaufzeichnung „Kohle von der Lippe“

Fachdidaktisches Tagespraktikum Geographie, 41 min

Auftraggeber: Fuchs, FB 1

Unterrichtsaufzeichnung: „Eisenerz in Brasilien“

Fachdidaktisches Tagespraktikum Geographie, 49 min

Auftraggeber: Fuchs, FB 1

Unterrichtsaufzeichnung: „Der Duisburger Hafen“

Fachdidaktisches Tagespraktikum Geographie, 39 min

Auftraggeber: Fuchs, FB 1

Unterrichtsaufzeichnung: „Bananen aus Costa Rica“

Fachdidaktisches Tagespraktikum Geographie, 40 min

Auftraggeber: Fuchs, FB 1

Unterrichtsaufzeichnung: „50 000 Schafe auf einer Farm“

Fachdidaktisches Tagespraktikum Geographie, 42 min

Auftraggeber: Fuchs, FB 1

Unterrichtsaufzeichnung: „Landwirtschaft in Deutschland“

Fachdidaktisches Proseminar Englisch, 33 min

Auftraggeber: Gnutzmann, FB 3

Aufzeichnung der Veranstaltung: „Technical Progress and Environmental Protection“

Fachdidaktisches Proseminar Englisch, 50 min

Auftraggeber: Gnutzmann, FB 3

Aufzeichnung der Veranstaltung : „Das Phänomen Boy Groups“

Fachdidaktisches Proseminar Englisch, 50 min

Auftraggeber : Gnutzmann, FB 3
Aufzeichnung der Veranstaltung „Vorbildfunktion im Sport“

Fachdidaktisches Tagespraktikum Geographie , 40 min

Auftraggeber: Fuchs, FB 1
Unterrichtsaufzeichnung: „Mastvieh aus der Westfäl. Bucht“

Bewegungs- und Mischverhalten beim Vibrationsmischen, 7 min

Auftraggeber: Wittrock, FB 10
Darstellung der Vermischung von Kunststoffkugeln auf einer Rüttelplatte und Vergleich der Ergebnisse bei verschiedenen Materialien und Rüttelfrequenzen

Fachdidaktisches Proseminar Englisch, 39 min

Auftraggeber: Gnutzmann, FB 3
Aufzeichnung der Veranstaltung „Synchronisation“

Ein virtuelles Modellunternehmen „Prototype 1“ , 13 min

Auftraggeber: Gausemeier/Ebbesmeyer, FB 10/ HNI
Darstellung virtueller Bildabläufe am Großrechner HNI

Hausanschluß-Inspektions-System HIS, 8 min

Auftraggeber: Jorden/Niewels, FB 10
Vorstellung eines neuartigen Systems zur Reinigung von Abwasserkanälen. Das System arbeitet mit gesteuerten Wasserdüsen und Reinigungsköpfen mit eingebauten Videokameras.

Videoproduktionen zur Information und Dokumentation

Third Conference on Mechatronics and Robotics, 04.10.95, 47 min
Auftraggeber: Lückel, FB 10

41. Kammermusikabend, 29.11.95, 70 min
Auftraggeber: Dopheide, FB 4

Vorstellung des PLAZ, 12.1.96, 220 min
Auftraggeber: Rinkens, PLAZ

Neujahrsempfang, 145 min, 21.01.96
Auftraggeber: Rektorat

Konzert des Hochschulorchesters, 29.01.1996, 96 min
Auftraggeber: Fischer, FB 4

10 Jahre CADLAB, 28.2.96, 226 min
Auftraggeber: Rammig, CADLAB

Forschungsland NRW auf der CeBIT '96, 19.3.96, 16 min
Auftraggeber: Hermann, FB 10

Konzert des Hochschulorchesters, 1.7.96, 81 min
Auftraggeber: Fischer, FB 4

Videoproduktionstage im und außerhalb des AVMZ

FB	Anzahl	davon Produktionstage im AVMZ			außerhalb des AVMZ
		Betacam SP	S-VHS	Multimedia	
1	26	25	1		
2	14	3		11	
3	19	19			
4	28	15	9		4
5	3	3			
6	19	15		1	3
7	33	33			
10	67	38	6	8	15
13	9	3		6	
14	3			3	
17	5	4		1	
Justiz	1	1			
Stadtarchiv	1	1			
AVMZ	7	7			
Musikhochsch. Detmold	3	1	2		
C-LAB	6	5		1	
HNI	4	2			2
Rektorat	3	2			1
PLAZ	4				4
Gesamt:	255	177	18	30	30
Vorjahr:	380	171	104	19	86

(*) Videoproduktionseinrichtungen in der HiF-Regie, den Studios A + C und im Multimediabereich

Videoproduktionstage - Aufnahmen und Übertragungen außerhalb des AVMZ

Fachbereich	Auftraggeber	Zeit	Ort
2	Rheker	05.06.-16.06.96	Schloß Neuhaus
4	Dopheide	29.11.95	Audimax
4	Fischer	29.01.96	Audimax
4	Fischer	01.07.96	Audimax
6	Sohler	11.12.- 15.12.95/3Tage	München,Siemens
10	Lückel	4.10.-15.12.95/5Tage	Audimax/Paderhalle/ Rathaus
10	Wittrock	12.12.- 28.05.95/2Tage	Halle IW,13.14
10	Hermann	19.03.96	Hannover CeBIT
10	Jorden/Niewels	28.03.- 07.07.96/5Tage	P.4, Schieder
10	Lappe	19.08.96	P4 308.1
16	Becker	05.06.- 16.06.96/2Tage	Soest
HNI	Ebbesmeyer	30.05.96	HNI/Rechnerraum
C-LAB	Rammig	28.02.96	Fürstenallee
PLAZ	Rinkens	12.01.- 24.01.96/2Tage	Audimax
PLAZ	Rinkens	21.03.96	C1
PLAZ	Rinkens	10.07.96	Audimax
Rektorat	Neujahrsempfang	21.01.96	Audimax

Kopien in der Hif-Regie

Auftraggeber FB	Anzahl der Produktionskopien	Anzahl der Normumwandlungen PAL/NTSC/SECAM	Videoprints
1	11	3	4
2	4	14	
3	2	12	
4	9	1	
5	2	7	
6	1		
7	3		
10	72		
13	4		
14			23
17	5	2	1
C-LAB	24		
Rektorat	2	2	
AVMZ	1		
Stadtarchiv	4		
Schulamt Pb.	1		
Gesamt:	145	41	28
Vorjahr :	110	39	43

Tonaufzeichnungen und Produktionen im Audibereich

Auftraggeber	Anzahl der Aufzeichnungen Produktionen
FB 1	11
FB 2	9
FB 3	51 (36Workshops)
FB 4	2
FB 5	22
FB 10	1
FB 13	1
FB 17	1
AstA	2
Studiobühne	1
Gesamt:	101
Vorjahr:	121

Erstellung von Videogrammen und Videokopien zum wiss. Gebrauch

Auftraggeber	Anzahl der Videogramme	Anzahl der Videokopierstunden
FB 1	101	-
FB 2	109	20
FB 3	1.595	140
FB 4	161	4
FB 5	12	3
FB 6	2	-
FB 7	2	-
FB 10	5	6
FB 14	3	-
FB 15	-	2
FB 17	2	96
AVMZ	49	3
Sonstige	28	8
Gesamt:	2.069	282
Vorjahr:	1.725	359

Nutzung der VHS-Video-Schnittplätze H1.319 u. H1.322

Nutzer	Anzahl der Schnittstunden		
	H1.319	H1.322	
FB 1	72	19	
FB 2	114	99	
FB 3	487	350	
FB 4	74	73	
FB 5	38	57	
FB 6	2	-	
FB 7	-	1	
FB 8	5	4	
FB 9	-	9	
FB 10	14	24	
FB 12	6	-	
FB 13	-	1	
FB 14	9	11	
FB 17	47	20	
AVMZ	13	17	
Sonstige	22	51	
Gesamt	903	736	= 1.639
Vorjahr	1.018	796	=1.814

Einsatz von AV-Systemen in Veranstaltungen mit personeller Betreuung bzw. ohne personelle Betreuung durch AVMZ-Mitarbeiter im und außerhalb des AVMZ

Nutzer	Anzahl der Einsätze mit personeller Betreuung	Anzahl der Einsätze ohne personelle Betreuung
FB 1	54	63
FB 2	110	330
FB 3	680	462
FB 4	60	78
FB 5	87	148
FB 6	7	33
FB 10		58
FB 12		1
FB 13	6	35
FB 14		13
FB 16		1
FB 17	22	15
sonstige	39	228
Gesamt:	1.065	1.465
Vorjahr	749	1.504

Multimedia

Ausleihe des Multimedia-Präsentationssystems (LCD Daten- und Videodisplay, HMI Tageslichtprojektor und Scanconverter Daten - Video) einschließlich Einweisung in die Installation und Bedienung.

Auftraggeber	Anzahl
FB 1	3
FB 2	5
FB 3	2
FB 5	10
FB 6	1
FB 13	4
FB 14	1
sonstige	5
Gesamt:	31
Vorjahr:	67

Bestellung und Bereitstellung von auswärtigen AV- Studienmaterialien und Filmen

FB	Anzahl
1	53
2	10
3	5
4	13
5	6
6	2
10	9
sonstige	8
Gesamt:	106
Vorjahr:	181

Übersicht über die Nutzung der Audiothek

Monat / Jahr	Einzelnutzer	Audiothekseinführung
Oktober 1995	685	485
November	895	85
Dezember	653	40
Januar 1996	685	29
Februar	749	--
März	532	60
April	593	94
Mai	564	21
Juni	572	34
Juli	579	44
August	363	--
September	401	--
Gesamt:	7.271	892
Vorjahr:	7.162	723

**Medienbezogene Seminare, die von AVMZ-Angehörigen
im Auftrag der Fachbereiche durchgeführt wurden:**

WS 95/96

Armbruster	(FB 1)	Die neuen Frauenbewegungen und Frauenpolitik im Fernsehen
Armbruster	(FB 3)	Frauen in der Filmgeschichte
Hilgers	(FB 2)	Statistische Verfahren der Medienforschung
Kania	(FB 2)	Theorie und Praxis der Videoaufnahmen (für Studierende aller Fachbereiche)

SS 96

Armbruster	(FB 1)	Geschlecht und Medien
Armbruster	(FB 3)	Drehbuchsreiben und Videoproduktionen
Kania	(FB 2)	Theorie und Praxis der Videoaufnahmen: - Videoproduktion; Computer und Video; Multimediasoftware
Richter	(FB 2)	Neue Medien. Elementare technische Grundlagen und gesellschaftliche Wirkungen

Um die Hochschulöffentlichkeit über weitere AV-Aktivitäten zur Visualisierung und Lehre zu informieren werden in diesem Bericht Leistungen des **AV-Studios Sportwissenschaften** (FB 2) unter Leitung von Prof. Dr. Günter Hagedorn, FB 2, vorgestellt.

Filmschnitte

Der Filmschnitt wird mit dem PC basierenden Digitalen Videosystem "Videomachine" von Fast ausgeführt. Auf 16 GB Festplattenkapazität können bis zu 2 Stunden Filmmaterial in S-VHS Qualität abgelegt und in Echtzeit geschnitten und nachvertont werden.

Momentan bearbeitete Projekte sind:

Vielseitigkeit im Ski- und Rodelsport, ein Film der die vielseitigen Trainings- und Wettkampfformen in den Sportarten Skisprung und Rodeln beleuchtet.

Fertige Videoprodukte:

Prävention und Kraft (im Rahmen eines von Bund und Land geförderten Modellversuchs zu Studienprojekten)

Kommunikation (Dokumentation einer Veranstaltung im Rahmen von "Qualität der Lehre", Erweiterung eines älteren Films)

Zukunft Beruf (Film über drei Studienprojekte im Rahmen des Modellversuchs).

Endschnitt: AVMZ

Wolkenbilder (Videoproduktion für eine multimediale Rauminstallation. Kooperationspartner: intermedia, Köln)

Video-Aufzeichnungen bei Veranstaltungen

Kommunikationsseminar: Im SS 96 "Verhaltens- und Kommunikationstraining" durch Aufnahme und Feedback.

In „**Theorie und Praxis der Sportlehrgebiete**“ (WS/SS): Einsatz von Videoaufnahmen zur Optimierung von Lehr-Lernprozessen in, Basketball, großer Schwerpunkt, kleiner Schwerpunkt, G Kurs; großer Schwerpunkt Badminton.

Aufzeichnung des **Abschlußballs** im Hochschulsport (D. Thiele)

Die Veranstaltung Einführung in den AB II „Lernen und Bewegung“ (WS 96/97) wurde mit Videofeedback und Medienpräsentation unterstützt. Dabei wurde in der Sporthalle für ca. 90 Teilnehmer die praktischenübungsbeispiele digital (s. DBFS) aufgezeichnet und mit einem LCD-Beamer präsentiert.

Feedback-Einsätze

Einsatz des **DBFS** (DigitalesBewegungsFeedbackSystem), eines Computer basierendes Videoaufzeichnungssystem (S-VHS-Qualität). Mittels einer S-VHS Kamera mit Sender und dem an den Rechner angeschlossenen Empfänger kann Bildmaterial

auf die Festplatte geschrieben werden. Dank der kurzen Zugriffszeit der Festplatte kann der Film in Sekunden bearbeitet (z.B.: Slow Motion) und wieder abgespielt werden.

Einsatz in allen Basketballkursen und Badminton.

Zusammenarbeit in der Region mit Leistungssportlichen Einrichtungen, z. B. Bundesliga Basketball (Trainings- und Wettkampf-Feedback).

Forschungsprojekte

ProTal-Projekt: (=Paderborner Modell)

Aufzeichnung der Parcoursdurchläufe zur späteren genauen Auswertung und Einschätzung der Probanden. Im WS 1996/97 lief eine Testreihe im Kreis Paderborn, bei der 1600 Schüler getestet und in ihrem sportlichen Talent bewertet wurden.

AVMZ-Haushalt (Haushaltsjahr 1996)

Zuweisung **85.000,-- DM**

Titel 547 94
Untertitel 02

2.171,--DM	Installation d. Video-Sharp.- Projek. H1.232
426,--DM	Inst. Dolby S.
2.653,--DM	Apple-Laser.-Writer
1.049,--DM	Festplatte Server
1.411,--DM	Speicher SIMMS
1.177,--DM	Projektor (Liesegang)
14.858,--DM	Software f. MEDIAS
37.945,--DM	Software (Multimedia/Grafik + Design/Repro/Video)
4.387,--DM	Power-Mac
<hr/>	
1.291,--DM	Workstation
710,--DM	Videorekorder
90,--DM	Cassettendeck
852,--DM	Kameras
73,--DM	Tastatur
69.093,--DM	

Reparaturen

Titel 547 94
Untertitel 99

30.582,--DM	Verbrauchsmaterialien, Abos, Druckaufträge, Copy- Schecks etc.
99.675,--DM	
=====	

nichtumlagefähige Ausgaben	15.907,--DM
umlagefähige Ausgaben	<u>14.675,--DM</u>
	30.582,--DM

Haushaltsmittel	85.000,--DM
Kostenübernahme d. Nutzer	<u>14.675,--DM</u>
	99.675,--DM
	=====

Sondermittel:

C 1

	16.887,--DM	Hochleistungslautspr. Syst.	
	2.762,--DM	Mikrofone	
	2.961,--DM	Farb-Monitor	
	3.093,--DM	2-Kanal-Sendestation	
	2.807,--DM	Sendemikrofone	
	<u>490,--DM</u>	Kleinmaterialien	
	29.000,--DM		
Audimax	11.132,--DM	Apple-Powerbook	
H1	5.500,--DM	Großbildprojektion (Bildröhrenaustausch)	
H1.232	4.630,--DM	Dolby Surround-Anlage (finanziert d. FB 3)	
H 6	3.052,--DM	Monitore	} Diebstahl- Ersatz
A 5	1.525,--DM	Videorekorder	
P 5201	5.235,--DM	Beschallungsanlage	
AVMZ	14.986,50DM	zentrale stud. Multi- media-Arbeitsplätze (3) (HSP III)	

Die Fachbereiche übernahmen die Kosten für:

Studio- und Produktionsbänder / Videokassetten für Aufzeichnungen der Nutzer / Tonkassetten für Aufzeichnungen der Nutzer / Disketten für Grafikgestaltung / AV-Geräte und AV-Zubehör / Musikrechte / Sprecherhonorare / Urheberrechtsgebühren / Foto und Repromaterialien. Diese Mittel flossen dem AVMZ entweder von den Fachbereichskonten oder den Drittmittelkonten zu.

Zusätzlich trugen die Nutzer einen Teil der Kosten für Produktionsmaterialien und Dienstreisen unmittelbar in Verrechnung mit ihren jeweiligen Fachbereichs- bzw. Drittmittelkonten, so daß sie in der AVMZ-Aufstellung nicht aufgenommen werden konnten.

Personal und Organisationsplan des AVMZ

Leiter:	Akad. Direktor Dr. phil. Sievert
stellv. Leiterin:	Akad. Oberrätin Dr. phil. Armbruster
Sekretariat/ Verwaltung:	Reg.-Angestellte Reinhardt

medialthekarischer Nutzerbereich	technischer Nutzerbereich	grafischer Nutzerbereich
<p>Videothek: Reg.-Ang. Schmidt</p> <p>Dokumentation: Reg.-Angestellte Nonnemann</p> <p>Audiothek einschl. Sprachlehranlagen Reg.-Angestellte Berns (1/2 Stelle)</p>	<p>Video- und Tonstudios AV-Werkstatt: Techn. Angestellte: Dipl.-Ing. (FH) Hahn</p> <p>Dipl.-Ing. (FH) Kania</p> <p>Techn. Angestellter Kopp</p>	<p>Zentrale Fotostelle: Techn. Angestellte: Seela (1/2 Stelle) Rutenburgs (1/2 Stelle)</p> <p>Reproduktionsstelle (Grafik und Layout): Techn. Angestellter Droll</p> <p>Grafik und Design: Techn. Angestellter Dipl.-Des. List</p>

Referenten für mediendidaktische, produktionsbezogene sowie techn. Unterstützung und Beratung der Nutzer und Nutzerbereiche:

Akad. Oberrätin Dr. Armbruster
 Akad. Rat Dr. Hilgers (zgl. Brückenkursmath.)
 Dipl.-Ing. (FH) Kania
 Dipl.-Ing. Richter (zgl. Math. f. Ing.)
 Akad. Direktor Dr. Sievert

AVMZ-Kommission

Vorsitzender:	HD Dr. Wolfgang Müller	Sitzungen:
stellv. Vorsitzender:	Prof. Dr. Volker Schubert	12.02. / 07.06.96
weitere Mitglieder:	stud. Andreas Bartels Dr.-Ing. Ferdinand Ferber Prof. Dr.-Ing. Ingbert Forster Prof. Dr. Günter Hagedorn M. A. Sabine Heiser Dipl.-Ing. Herbert Kania Prof. Dr. K.-K. Pullig Akad. Dir. Dr. Jürgen Sievert	

LEISTUNGSKATALOG DES AVMZ

• HIF / VIDEO- UND AUDIOPRODUKTION

1. Planungsdienste (Drehbuch, Drehpläne u.s.w.) in Zusammenarbeit mit den Fachbereichen.
2. Video/Audio-Aufnahmen im und außerhalb des AVMZ.
3. Nachbearbeitung von Video- und Audioaufnahmen einschließlich der Gestaltung von Mischeffekten (Überblendungen, Bild in Bild u.ä.m.).
4. Erstellung von Grafiken und Animationen nach Vorlagen und in Absprache mit den Fachbereichen.
5. Kopierarbeiten zwischen unterschiedlichen Systemen (s. Videosysteme)
6. Film- und Diatransfer auf Video (16mm, S8, Dia).
7. Druck von Fotos aus Standbildern der Videoaufzeichnungen.
8. Normwandlung zwischen den Systemen: PAL, NTSC und SECAM
9. Durchführung von Veranstaltungen im Bereich Videoaufnahmen und Videoproduktion.

• MULTIMEDIA

1. Digitalisierung analoger Video- und Audiosignale in QuickTime-Dateien (Mac, Windows) für Präsentationen und CD-ROM-Produktion.
2. Umwandlung der Computergrafiken und Animationen (Mac, VGA) in Videosignale (s. Videosysteme).
3. Digitalisierung von Videostandbildern in PCT, TIFF und andere Dateien.
4. Digitaler Schnitt von Video- und Audioaufnahmen.
5. Bereitstellung eines Scan Converters (VGA, MAC) zur Ausgabe von Computerdateien auf Video vor Ort.
6. Bereitstellung eines LCD-Projektionsaufsatzes (VGA, MAC), inkl. eines Tageslichtprojektors.
7. Durchführung von Multimediaveranstaltungen.

• VIDEOSYSTEME

1. Betacam SP (Broadcast-Standard)
2. Digitales Videoschnittsystem Media Composer 900 / AVID
3. S-VHS / VHS
4. 8mm / Hi8 (nur für Kopierzwecke)
5. U-maticLB (nur für Kopierzwecke)

Preistafel

für die Nutzung von AV-Technik durch Dritte

1. Für die Nutzung von Geräten und Einrichtungen des Audiovisuellen Medienzentrums (AVMZ) der Universität - GH Paderborn durch Dritte werden folgende Entgelte erhoben:

	DM/ Tag	
Videomonitor	30,00 DM	
Vidorekorder VHS	12,00 DM	
Vidorekorder SVHS	40,00 DM	
Video-Einheit VHS	50,00 DM	
Video-Einheit SVHS	80,00 DM	
Video-Camcorder VHS	50,00 DM	
Video-Camcorder SVHS	80,00 DM	
Stativ für Kamera	5,00 DM	
Leuchte	20,00 DM	
Videogroßbildprojektor (mobil)	240,00 DM	
Lesekamera mit Anschluß an Großbildprojektor	400,00 DM	
Filmprojektor 8 mm	10,00 DM	
Filmprojektor 16 mm	80,00 DM	
Overheadprojektor (normal)	22,00 DM	
Overheadprojektor (HMI)	50,00 DM	
LCD Display	300,00 DM	
Scan Converter VGA auf Video	80,00 DM	
Diaprojektor mit Zubehör	50,00 DM	
Leinwand (mobil)	10,00 DM	
Cassettenrekorder (normal)	5,00 DM	
Cassettenrekorder (professional)	36,00 DM	
Tonbandgerät	36,00 DM	
CD-Player	36,00 DM	
Mikrofon	10,00 DM	
Lautsprecher	10,00 DM	
Soundbooster	8,00 DM	
Beschallungsanlage (mobil)	30,00 DM	
Konferenzanlage	400,00 DM	
Großbildprojektion in Hörsälen	DM bis 4 Std.	DM/Tag
Audimax	2.000,00 DM	4.000,00 DM
C 1	800,00 DM	1.600,00 DM
H 1	500,00 DM	1.000,00 DM
H 1.232	200,00 DM	400,00 DM

Monitore in Hörsälen

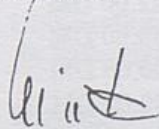
Hörsaal	Anzahl		
A 1	4	60,00 DM	120,00 DM
A 2	2	30,00 DM	60,00 DM
A 3	4	60,00 DM	120,00 DM
A 5	1	15,00 DM	30,00 DM
B 1	3	45,00 DM	90,00 DM
C 2	4	60,00 DM	120,00 DM
H 6	3	45,00 DM	90,00 DM
H 7	3	45,00 DM	90,00 DM

Schnitteinrichtungen / Studios

Schnittplatz I (2 SVHS-Rekorder, 2 Monitore)	50,00 DM	100,00 DM
Schnittplatz II (2 SVHS-Rekorder, 2 Monitore, Audio- und Videomischer)	120,00 DM	240,00 DM
Schnittplatz III (SVHS-Professional)	500,00 DM	1.000,00 DM
Tonstudio	200,00 DM	400,00 DM

2. Das Entgelt pro Tag für besondere Geräte und für spezielle Wünsche an Gerätekonfigurationen wird mit 2 % des Anschaffungswertes berechnet.
3. Sollte eine personelle Betreuung erforderlich sein, richten die Personalkosten sich nach Bedarf und Zeitaufwand.

Paderborn, 6. März 1996



Hintze